



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ruth Müller SPD**  
vom 06.11.2017

### VERAHs in Bayern

VERAH® (Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis) ist eine zusätzliche Qualifizierung für Medizinische Fachangestellte mit dem Ziel der Entlastung der Hausärztinnen und -ärzte durch das eigene Praxisteam und der Betreuung der Patientinnen und Patienten durch das vertraute Praxispersonal im Rahmen von Hausbesuchen und arztentlastenden Tätigkeiten im Praxisbetrieb und zur Sicherung der ambulanten Versorgung.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele durch den Bayerischen Hausärzteverband fortgebildete VERAHs sind in Bayern tätig (bitte auflisten nach Regierungsbezirk, Landkreis und kreisfreien Städten)?
2. Wie viele Fortbildungen als VERAH wurden in Bayern zwischen 2005 und 2017 erfolgreich abgeschlossen (bitte auflisten nach Regierungsbezirk, Landkreis und kreisfreien Städten)?
3. Wie viele VERAHs haben in Bayern die seit dem 01.01.2015 mögliche Fortbildung zum Nichtärztlichen Praxisassistenten (NäPa) absolviert (bitte auflisten nach Regierungsbezirk, Landkreis und kreisfreien Städten)?
4. Wie viele VERAHs und NäPas sind in bayerischen Regionen tätig, die laut Kassenärztlicher Vereinigung Bayerns (KVB) als 'ärztlich ,unterversorgt' oder als ,von einer Unterversorgung bedroht' eingestuft sind (bitte auflisten unterteilt nach Versorgungsbereichen)?
5. Gibt es staatliche Förderprojekte, die das Tätigkeitsfeld der VERAHs hinsichtlich des Aspektes der Sturzprävention mit Fördermitteln für Fortbildungen etc. unterstützen?

## Antwort

des **Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege**  
vom 08.12.2017

- 1. Wie viele durch den Bayerischen Hausärzteverband fortgebildete VERAHs sind in Bayern tätig (bitte auflisten nach Regierungsbezirk, Landkreis und kreisfreien Städten)?**

Beim Bayerischen Hausärzteverband (BHÄV) handelt es sich nicht um eine Behörde oder öffentlich-rechtliche Körperschaft unter Rechtsaufsicht des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (StMGP) oder anderer staatlicher Stellen. Vielmehr handelt es sich beim BHÄV um einen privatrechtlich organisierten, eingetragenen Verein. Erkenntnisse über die Anzahl der vom BHÄV durchgeführten Fortbildungen oder der darin fortgebildeten Personen liegen dem StMGP nicht vor. Auch der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB), die aufgrund ihres Sicherstellungsauftrages für die vertragsärztliche Versorgung um Stellungnahme gebeten wurde, liegen zur Beantwortung dieser Frage keine verwertbaren Daten vor.

- 2. Wie viele Fortbildungen als VERAH wurden in Bayern zwischen 2005 und 2017 erfolgreich abgeschlossen (bitte auflisten nach Regierungsbezirk, Landkreis und kreisfreien Städten)?**

Siehe Antwort zu Frage 1.

- 3. Wie viele VERAHs haben in Bayern die seit dem 01.01.2015 mögliche Fortbildung zum Nichtärztlichen Praxisassistenten (NäPa) absolviert (bitte auflisten nach Regierungsbezirk, Landkreis und kreisfreien Städten)?**

Der Staatsregierung selbst liegen hierzu keine Angaben vor. Die für die Sicherstellung der vertragsärztlichen Versorgung zuständige KVB hat auf Nachfrage eine Auflistung aller Praxen mit NäPa-Genehmigungen erstellt. Wie die KVB hierzu ausführt, gibt diese Aufstellung aber keinen abschließenden Aufschluss darüber, wie viele NäPas pro Praxis tätig sind oder ob jede Praxis mit einem NäPa auch im Besitz der Genehmigung ist.

Bezirkstelle	Landkreise/kreisfreie Städte	Anzahl Praxen, in denen mind. ein qualifizierter NäPa tätig ist
<b>München Stadt und Land</b>	Lkr. München	15
	Stadt München	16
		<b>Insgesamt: 31</b>
<b>Oberbayern</b>	Lkr. Altötting	12
	Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen	9
	Lkr. Berchtesgadener Land	8
	Lkr. Dachau	11
	Lkr. Ebersberg	8
	Lkr. Eichstätt	11
	Lkr. Erding	6
	Lkr. Freising	12
	Lkr. Fürstenfeldbruck	9
	Lkr. Garmisch-Partenkirchen	5
	Lkr. Landsberg am Lech	8
	Lkr. Miesbach	5
	Lkr. Mühldorf am Inn	6
	Lkr. Neuburg-Schrobenhausen	6
	Lkr. Pfaffenhofen an der Ilm	11
	Lkr. Rosenheim	15
	Lkr. Starnberg	13
	Lkr. Traunstein	9
	Lkr. Weilheim-Schongau	17
		Stadt Ingolstadt
	Stadt Rosenheim	2
		<b>Insgesamt: 190</b>
<b>Oberfranken</b>	Lkr. Bamberg	11
	Lkr. Bayreuth	16
	Lkr. Coburg	9
	Lkr. Forchheim	17
	Lkr. Hof	20
	Lkr. Kronach	12
	Lkr. Kulmbach	12

Bezirkstelle	Landkreise/kreisfreie Städte	Anzahl Praxen, in denen mind. ein qualifizierter NäPa tätig ist
	Lkr. Lichtenfels	7
	Lkr. Wunsiedel im Fichtelgebirge	8
	Stadt Bamberg	6
	Stadt Bayreuth	9
	Stadt Coburg	5
	Stadt Hof	7
		<b>Insgesamt: 139</b>
<b>Mittelfranken</b>	Lkr. Ansbach	22
	Lkr. Erlangen-Höchstadt	12
	Lkr. Fürth	7
	Lkr. Neustadt/Aisch-Bad Windsheim	15
	Lkr. Nürnberger Land	18
	Lkr. Roth	15
	Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen	8
	Stadt Ansbach	4
	Stadt Erlangen	9
	Stadt Fürth	5
	Stadt Nürnberg	37
	Stadt Schwabach	6
		<b>Insgesamt: 158</b>
<b>Unterfranken</b>	Lkr. Aschaffenburg	13
	Lkr. Bad Kissingen	19
	Lkr. Haßberge	11
	Lkr. Kitzingen	8
	Lkr. Main-Spessart	18
	Lkr. Mittenberg	13
	Lkr. Rhön-Grabfeld	12
	Lkr. Schweinfurt	10
	Lkr. Würzburg	15
	Stadt Aschaffenburg	5
	Stadt Schweinfurt	6
	Stadt Würzburg	13

Bezirkstelle	Landkreise/kreisfreie Städte	Anzahl Praxen, in denen mind. ein qualifizierter NäPa tätig ist
		<b>Insgesamt: 143</b>
<b>Oberpfalz</b>	Lkr. Amberg-Sulzbach	8
	Lkr. Cham	7
	Lkr. Neumarkt i. d. OPf.	8
	Lkr. Neustadt an der Waldnaab	10
	Lkr. Regensburg	10
	Lkr. Schwandorf	12
	Lkr. Tirschenreuth	5
	Stadt Amberg	6
	Stadt Regensburg	7
	Stadt Weiden i. d. OPf.	4
		<b>Insgesamt: 77</b>
<b>Niederbayern</b>	Lkr. Deggendorf	19
	Lkr. Dingolfing-Landau	10
	Lkr. Freyung-Grafenau	11
	Lkr. Kelheim	10
	Lkr. Landshut	19
	Lkr. Passau	26
	Lkr. Regen	10
	Lkr. Rottal-Inn	22
	Lkr. Straubing-Bogen	6
	Stadt Landshut	1
	Stadt Passau	2
	Stadt Straubing	5
		<b>Insgesamt: 141</b>
<b>Schwaben</b>	Lkr. Aichach-Friedberg	9
	Lkr. Augsburg	22
	Lkr. Dillingen	13
	Lkr. Donau-Ries	15
	Lkr. Günzburg	8
	Lkr. Lindau	3
	Lkr. Neu-Ulm	13

Bezirkstelle	Landkreise/kreisfreie Städte	Anzahl Praxen, in denen mind. ein qualifizierter NäPa tätig ist
	Lkr. Oberallgäu	18
	Lkr. Ostallgäu	13
	Lkr. Unterallgäu	12
	Stadt Augsburg	15
	Stadt Kaufbeuren	4
	Stadt Kempten	10
	Stadt Memmingen	1
		<b>Insgesamt: 156</b>

**4. Wie viele VERAHs und NäPas sind in bayerischen Regionen tätig, die laut KVB als ‚unterversorgt‘ oder als ‚von einer Unterversorgung bedroht‘ eingestuft sind (bitte auflisten unterteilt nach Versorgungsbereichen)?**

Der Staatsregierung selbst liegen hierzu keine verwertbaren Angaben vor. Die KVB hat auf Nachfrage eine Auflistung al-

ler Praxen mit NäPa-Genehmigungen erstellt. Wie die KVB ausführt, kann sie nur Daten für die Regionen erstellen, für die Förderprogramme nach der Sicherstellungs-Richtlinie der KVB ausgerufen wurden.

Planungsbereich	Status	Anzahl angemeldete NäPas im hausärztlichen Versorgungsbereich
<b>Ansbach Nord</b>	Unterversorgung	1
<b>Feuchtwangen</b>	Unterversorgung	2
<b>Dinkelsbühl</b>	drohende Unterversorgung	5
<b>Eggenfelden Nord</b>	drohende Unterversorgung	2
<b>Essenbach</b>	drohende Unterversorgung	6
<b>Hirschaid</b>	drohende Unterversorgung	4
<b>Ingolstadt Süd</b>	drohende Unterversorgung	4
<b>Lohr am Main</b>	drohende Unterversorgung	6
<b>Moosburg a. d. Isar</b>	drohende Unterversorgung	2
<b>Vilsbiburg</b>	drohende Unterversorgung	5
<b>Wassertrüdingen</b>	drohende Unterversorgung	3
<b>Haßberge</b>	drohende Unterversorgung	12
<b>Neustadt a. d. Aisch/BW</b>	drohende Unterversorgung	9
<b>Bad Kissingen</b>	drohende Unterversorgung	23
<b>Lichtenfels</b>	drohende Unterversorgung	6
<b>Kronach</b>	drohende Unterversorgung	16
<b>Oberfranken-Ost</b>	drohende Unterversorgung	31

**5. Gibt es staatliche Förderprojekte, die das Tätigkeitsfeld der VERAHs hinsichtlich des Aspektes der Sturzprävention mit Fördermitteln für Fortbildungen etc. unterstützen?**

Aus dem Geschäftsbereich des StMGP werden derartige Projekte aktuell nicht gefördert. Inwieweit der BHÄV von

sich aus derartige Projekte durchführt und hierfür ggf. Förderungen durch andere staatliche Stellen oder Dritte erhält, ist nicht bekannt.